



ZENTRUM FÜR  
LERNMANAGEMENT  
Entwicklung • Service • Support



## Presseaussendung

### PH OÖ – Hotspot des österreichweiten E-Learning

**Linz, 27. März 2020** – Die Pädagogische Hochschule Oberösterreich (PH OÖ) widmet sich aktuell nicht nur der herausfordernden Umstellung auf 100% digitale Lehre am oberösterreichischen Standort, sondern ist zudem auch Hotspot für das österreichweite E-Learning an Schulen. Das bundesweite Zentrum für Lernmanagement (ZLM) an der PH OÖ betreibt die beiden Moodle-Plattformen [lernplattform.schule.at](https://lernplattform.schule.at) und [eduvidual.at](https://eduvidual.at) für Lehrer/innen und Schüler/innen in Österreich.

Das 2019 gegründete Zentrum mit sechs Mitarbeiter\*innen - ausgebildete Pädagogen und Pädagoginnen - ist für die Ausgestaltung und Weiterentwicklung der Plattformen in Österreich verantwortlich. In der Corona-Krise sind diese für Schulen mehr denn je zentrale Kommunikationsdrehscheibe für Distance- und Blended Learning. Aktuell nutzen rund 122.000 Lehrer\*innen und Schüler\*innen diese Plattformen. Die Zugriffszahlen haben sich seit Beginn der Krise um das Elfache erhöht. Das Team arbeitet in enger Abstimmung mit dem Bundesrechenzentrum, um die Datenhoheit auf eigener Infrastruktur des Bundes zu gewährleisten.

Die häufig genutzte Plattform Moodle ist ein international anerkanntes Open Source Lernmanagementsystem, das der Unterstützung kooperativer Lehr- und Lernmethoden dient. Es stellt virtuelle Kursräume zur Verfügung, in denen von Lehrenden Arbeitsmaterialien und Lernaktivitäten bereitgestellt werden. Hier können Lehrpersonen mit Schüler\*innen interagieren und Schüler\*innen wie in der Schule in Kleingruppen zusammenarbeiten /gemeinsam Aufgaben lösen. Es stehen dabei die „Aktivitäten“ von Schüler/innen im Vordergrund. Beliebte Funktionen sind beispielsweise adaptive Lernpfade, das sind Aufgabenfolgen, die sich an die Lernfortschritte der Schüler\*innen anpassen, (teil-)automatisierte Feedbacksysteme, sowie umfangreiche Leistungsberichte. Moodle unterstützt Schüler\*innen und Lehrer\*innen auch bei der Dokumentation und Beurteilung der Aufgaben. Zudem gibt es auch viele Möglichkeiten für Gamification und Game Based Learning. Sehr beliebt ist das „Level Up“-Plugin, wo Schüler/innen „Experiencepunkte“ sammeln und in Level aufsteigen können, eine bei diversen Computerspielen übliche Vorgangsweise.

<https://www.lernmanagement.at/>

Ende

#### Kontakt

MMag.<sup>a</sup> Sonja Lochner-Huber MBA  
Leitung Servicestelle PR & Kommunikation  
Pädagogische Hochschule OÖ  
+43 732 74 70-7403  
[sonja.lochner@ph-ooe.at](mailto:sonja.lochner@ph-ooe.at)  
[www.ph-ooe.at](http://www.ph-ooe.at)

#### Über die PH OÖ

Die Pädagogische Hochschule OÖ bietet als tertiäre Bildungs- und Forschungsinstitution des Bundes wissenschaftlich fundierte und berufsfeldbezogene Aus-, Fort- und Weiterbildung für Pädagoginnen und Pädagogen. Von den rund 5.500 Studierenden absolvieren mehr als die Hälfte eine Erstausbildung zur Pädagogin / zum Pädagogen (Elementarpädagogik, Primarstufe, Sekundarstufe Allgemeinbildung/Berufsbildung). Die restlichen knapp 50% sind bereits ausgebildete Lehrer/innen, die ein- bzw. mehrjährige Lehrgänge und Masterlehrgänge zur zusätzlichen Professionalisierung absolvieren. Darüber hinaus verzeichnet die PH OÖ jährlich über 60.000 Anmeldungen für Fortbildungsveranstaltungen.